

Deutsche Jugendmeisterschaften 2011

vom 26. - 30. April in Bad Wildungen

10-Ball • U18-w

Dass die junge Nachwuchs-Spielerin des BC Alsdorf bei dieser Deutschen Jugendmeisterschaft bei der weiblichen A-Jugend weitestgehend konkurrenzlos sein würde, hatte sich im 14/1-endlos bereits angedeutet.

Ihre Favoritenstellung untermauerte die 17-jährige sogleich mit dem zweiten Titelgewinn im 10-Ball. Auch die Endergebnisse lesen sich teilweise erschreckend deutlich. Nach einem recht ruckeligen Start und einem 5:3 über Jasmina Gollas (BC Aschaffenburg) lauteten die restlichen Resultate 5:2, 5:0, 5:1 und 5:0. Das untermauert einmal mehr deutlich das derzeitige Leistungsgefälle in der weiblichen A-Jugend.

Im Turnierverlauf traf Steiner gleich zwei Mal auf ihre vermeintlich ärgste Konkurrentin Linda Vetten vom PBC Primus Eschweiler. Doch die Alsdorferin behielt jeweils deutlich die Oberhand, im Finale sogar mit einem sogenannten „White Wash“. Annika Emondts vom PBC Nord-Eifel gelang nach einer 4:5-Auftaktpleite gegen Anna Kellerer (BC Pfeffenhausen) ein schöner Durchmarsch bis ins Halbfinale. Erst dort wurde sie von Steiner deutlich in ihre Schranken gewiesen. Auch Kellerer gelang der Sprung in die Vorschlusrunde, aber auch der jungen Dame aus Bayern wurden beim 1:5 gegen Linda Vetten die Grenzen aufgezeigt.